



AUSGABE 2

**DIESE AUSGABE:**

Vorwort Bürgermeister

Beschwerden Bus Fahrplan

Das KOMMZ im neuen Glanz

„Das Einser“ - Lockdowns als Chance genutzt

Info Schwimmbadbefüllung

FF-Siegenfeld

FF-Heiligenkreuz

Biosphere Volunteer - Naturdenkmalwiese Heiligenkreuz

SchülerInnen aus dem Bezirk zeigen vollen Einsatz für die Natur

Dorfgemeinschaft Heiligenkreuz-Siegenfeld

Mehr Bäume für Heiligenkreuz - mit EVN Bonuspunkten

Waldschutzpostkasten

Die VinziRast wächst!



© Sara Röhl

## Staatsbesuch in Heiligenkreuz

Im Rahmen des Staatsbesuchs des koreanischen Präsidenten Moon Jae-in in Österreich, hat am 15.06. der Präsident der Republik Korea mit seiner Frau Kim Jung-sook, Außenminister Chung Eui-Yong, Bundespräsident Alexander Van der Bellen, Frau Doris Schmidauer und Landtagspräsident Karl Wilfing, das Stift Heiligenkreuz besucht. Nach der Begrüßung durch Abt Maximilian Heim nahmen die hohen Gäste am Chorgebet der Mönche im gregorianischen Choral in der Abteikirche teil. Danach gab es eine Führung durch das Kloster.



© Elisabeth Fürst

v.l.n.r.: Altabt Gregor Henckel-Donnersmarck, Landtagspräsident Karl Wilfing, Abt Maximilian Heim, Präsident Moon Jae-in, seine Frau Kim Jung-sook, Frau Doris Schmidauer, Bundespräsident Alexander Van der Bellen, Prior P. Meinrad, BGM Franz Winter

**NACHRICHTENBLATT**  
Juni 2021  
**GEMEINDE HEILIGENKREUZ**



# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Sommer ist wieder mit voller Kraft und Rekordhitze ins Land gezogen. Da wir, zumindest momentan, das Coronavirus durch die Impfungen allmählich in den Griff bekommen und hoffentlich zu einem normalen Leben zurückkehren können, lässt der Andrang zu den Teststraßen stark nach. Deshalb werden wir ab Juli nur noch jeden Freitag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr testen und im August die Testungen einstellen. Vielen herzlichen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!



Auch die Gemeindeprojekte nehmen allmählich wieder Fahrt auf:

Beim letzten Teilstück des Helenentalradweges wurde bereits mit den Arbeiten begonnen. Wir hoffen sehr, dass wir bis Jahresende damit fertig werden.

Beim Radweg Heiligenkreuz – Gaaden wurden die Bauarbeiten ausgeschrieben und Baubeginn sollte im September sein.

Der Rad- und Gehweg von Siegenfeld ins Rosental muss noch von der Förderstelle des Landes genehmigt werden. Realistischer Baubeginn ist Frühjahr 2022.

Herr Stiftsbaumeister Arnold Link erstellt zur Zeit Planungsvorschläge für unser neues Gemeindehaus. Wir wollen ein Projekt mit mehreren Nutzungsmöglichkeiten – Gemeinde – Kaufhaus – Kaffeehaus – Wohnungen – umsetzen. Wir werden demnächst mit dem Abbruch des alten Stiftsbauhofes beginnen.

Beim KOMMZ in Siegenfeld gehen die Sanierungsarbeiten dem Ende zu. Zum Abschluss wird die Firma Hönigsberger noch die Fassade neu gestalten.

Ich hoffe sehr, dass die Veranstaltungen, die in nächster Zeit geplant sind, auch stattfinden können.

Beim Feuerwehrfrühschoppen der FF Heiligenkreuz mit der Musikkapelle Heiligenkreuz am 5. September wollen wir auch den 60. Geburtstag und das 10-jährige Abtjubiläum unseres hochgeschätzten Herrn Abt Maximilian coronabedingt würdig nachfeiern.

Am Freitag und Samstag den 24. und 25. September findet das Feuerwehrfest der FF Siegenfeld mit Durchführung des traditionellen Wappenlaufes des Dorfvereins statt.



v.l.n.r.: P. Wolfgang Buchmüller, Landtagspräsident Karl Wilfing, BGM Franz Winter, Abt Maximilian Heim, Bundespräsident Alexander Van der Bellen, Frau Doris Schmidauer, Prior P. Meinrad, Altabt Gregor Henckel-Donnersmarck

Es war mir eine große Freude, dass ich beim Besuch unseres Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen und des südkoreanischen Präsidenten Moon Jae-in im Stift Heiligenkreuz, dabei sein und diese in unserer Gemeinde begrüßen durfte.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit und einen erholsamen und schönen Sommer!

Herzlichst  
Ihr Bürgermeister



## Trafikantin Astrid Kaiblinger im Ruhestand

Die beliebte Heiligenkreuzer Trafikantin Astrid Kaiblinger tritt 60-jährig mit 1. Mai ihren wohlverdienten Ruhestand an und folgt damit ihrem Ehemann Günther ein Jahr später nach in die Pension.



müht, letztlich vergebens. So wird es eben an diesem Standort keine Trafik mehr geben, ließ die Tabakmonopol verlauten.

Künftig werden Tabakwaren, sowie Rubbellose an der Tankstelle in Heiligenkreuz zu beziehen sein. Eine Ausweitung auf Lotterierprodukte scheint ebenfalls in Aussicht - so Kaiblinger.

Bürgermeister Franz Winter (re), sowie sein Vize Ing. Johannes Grasl (li) wünschten Astrid Kaiblinger alles Gute für den Ruhestand und bedankten sich für ihre Bemühungen und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Beide kamen 1993 nach Heiligenkreuz, ihre beiden Kinder sind hier aufgewachsen und besuchten die örtliche Schule. Astrid Kaiblinger war von 2001 bis August 2010 als Schulwartin der gute Geist in der Heiligenkreuzer Volksschule, ehe sie am 1.9.2010 die Trafik in Heiligenkreuz übernommen hatte. Sie nahm stets gerne am Ortsleben teil und war mit ihrer Trafik selbst Teil der Infrastruktur. Bemerkenswertes Detail am Rande: Der Tabakumsatz war noch nie so hoch wie im Corona-Jahr 20/21, so Günther Kaiblinger.

Die Suche nach einer passenden Nachfolge für ihr Geschäft gestaltete sich äußerst schwierig, da die Voraussetzungen strikt durch die Tabakmonopol-Gesellschaft geregelt sind. Bis zur sprichwörtlichen letzten Minute hat sie sich um eine Nachfolge be-

### Nachhilfe

Für alle Schüler von 10 - 15 Jahren in Mathematik, Deutsch und Englisch während der Sommerferien! Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche möglich.

Andrea Schuh MA  
0664/208 35 48

# Linie 306 und 308

## Beschwerden Bus Fahrplan

In den letzten Wochen sind einige Beschwerden bezüglich der Busse der Linien 306 und 308 bei mir eingelangt, ich habe diese gesammelt und nach einem Telefonat mit VOR schriftlich an das VOR-Kundenservice weitergegeben.

**Unsere große Bitte:** wenden Sie sich bei Problemen mit verspäteten oder verfrühten Abfahrtszeiten und anderen Bus-Problemen bitte jederzeit selbst unter Angabe von Datum, Linie und Kursnummer (diese ist unter [www.vor.at/fahrplan/fahrplannerservices/linienfahrplan](http://www.vor.at/fahrplan/fahrplannerservices/linienfahrplan) zu finden) direkt - am besten per E-Mail - an das Kundenservice der VOR. Hier gilt: je zeitnäher, umso besser! Nur wenn die VOR alle Daten hat, kann eine Überprüfung beim Verkehrsbetreiber (Dr. Richard) beauftragt werden! Wir von der Gemeinde können im Grunde genommen leider auch nichts anderes machen.

### Hier nun die Antwort von VOR auf unsere Beschwerden:

*Aufgrund Ihrer Schilderung haben wir eine Stellungnahme beim zuständigen Verkehrsbetreiber eingeholt, die wir Ihnen zur Kenntnis bringen dürfen:*

Stellungnahme Verkehrsunternehmen - allgemein:  
*Die Buslenker sind selbstverständlich dazu angehalten die in den Fahrplänen angegebenen Abfahrtszeiten nach Möglichkeit einzuhalten. Verkehrsbedingte Verspätungen lassen sich trotz aller Bemühungen der Buslenker nicht immer vermeiden, jedoch ist es keinesfalls im Sinne unseres Unternehmens, wenn die Buslenker diese angegebenen Fahrzeiten unterfahren. Da die Fahrzeuge dieser Linien über ein satellitengestütztes Ortungssystem verfügen, wurde die beanstandeten Kursfahrten umgehend überprüft, da ein derartiges Benehmen keinesfalls im Sinne unseres Unternehmens ist*

### Beschwerde Linie 308 (Kurs 112) am 25.05.2021 zu früh unterwegs

*Bei Auswertung der aufgezeichneten Ortungsdaten dieser Kursfahrt wurde festgestellt, dass der Bus mit Planabfahrt 06:34 Uhr um 06:33:05 Uhr bei dieser Haltestelle eintraf und diese nach erfolgtem Fahrgastzustieg leider etwas verfrüht um 06:33:25 Uhr wieder verließ. Dieser Mitarbeiter wurde aufgrund dieser leicht verfrühten Abfahrtszeit mündlich ermahnt und dazu angehalten künftig besser auf*

*die Einhaltung der in den Fahrplänen angegebenen Durchfahrtszeiten zu achten, um auch sehr knapp zueilenden Fahrgästen Unannehmlichkeiten zu ersparen.*

### Beschwerde Linie 308 (Kurs 114) am 02.06.2021 Verspätung in Siegenfeld 20 Minuten:

*Dieser, für die Fahrgäste sehr bedauerliche Vorfall, war uns bereits bekannt, da sich am Mittwoch, den 02. Juni 2021 diesbezüglich auch besorgte Eltern telefonisch an unser Unternehmen gewandt haben. Leider hat sich dieser Buslenker – es handelte sich um einen Ersatzlenker – in seinem Dienstplan geirrt und versehentlich die Haltestelle Heiligenkreuz, Hofwiese mit Planabfahrt 06:42 Uhr nicht ordnungsgemäß bedient. Um den, in dieser Haltestelle wartenden Kindern die benötigte Fahrt in die Schule zu ermöglichen, wurde der betreffende Buslenker umgehend angewiesen umzukehren. Bei Auswertung der aufgezeichneten Ortungsdaten wurde festgestellt, dass der Bus mit Planabfahrt 07:02 Uhr aufgrund dieser Umwegfahrt mit etwas Verspätung um 07:19 Uhr bei dieser Haltestelle eintraf.*

*Da ein derartiges Benehmen keinesfalls im Sinne unseres Unternehmens ist, wurde veranlasst, dass dieser Buslenker entsprechend diszipliniert und einer intensiven Nachschulung unterzogen wird, um den Fahrgästen – vor allem den Kindern - künftig derart unangenehme Situationen zu ersparen und diesen eine möglichst reibungslose Busfahrt zur Schule zu ermöglichen. Dieser sehr unangenehme Vorfall wurde nach dem erfolgten Gespräch auch schriftlich im Personalakt dieses Chauffeurs vermerkt.*

Beschwerde Linie 308 (Kurs 114) täglich überfüllt:  
*Eine Fahrgastzählung aus dem Vollbetrieb werden wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt (voraussichtlich im September) durchführen und können dann aufgrund der Ergebnisse weitere ggf. allfällige Maßnahmen prüfen.*

### Beschwerde Linie 306 (Kurs 104) am 02.06.2021 nicht gefahren (lt. einer Mutter kam kein Bus, Haltestelle Krainerhütte):

*Aufgrund der angegebenen Daten haben wir auch diese urgierte Kursfahrt überprüft, es konnte jedoch kein Ausfall festgestellt werden. Der Kurs wurde ordnungsgemäß geführt. Wir bedauern, dass es für den Beschwerdeführer zu Unannehmlichkeiten gekommen ist, können uns diese Beanstandung je-*



doch aufgrund der angegebenen Daten nicht erklären und hoffen, Ihnen mit dieser Stellungnahme geholfen zu haben.

Da es uns, wie bereits eingangs erwähnt, sehr wichtig ist, dass sich die Mitarbeiter des Lenkdiens-tes ordnungsgemäß im Liniendienst benehmen, haben wir diese Beanstandungen dem Leiter unserer Schulungsabteilung und auch den für diese Linien verantwortlichen Betriebsinspektoren zur Kenntnis gebracht, damit diese mit den in diesem Gebiet eingesetzten Mitarbeitern ein ausführliches Gespräch führen, diese auf ihre Verantwortung und vor allem auch Dienstplicht hinweisen und in den kommenden Wochen verstärkt Kontrollen auf die-

sen Linien durchführen.

**Grundsätzlich ist zu sagen, dass die Implementierung zusätzlicher Busse (Kurse) aus Kostengründen leider eher unrealistisch ist, laut Aussage von VOR ist das Budget pandemiebedingt für die nächsten Jahre sehr stark gekürzt worden und wir dürfen froh sein, dass wir nun mit dem Fahrplan eine regelmäßige Anbindung haben. Aber selbstverständlich werden wir uns seitens der Gemeinde weiterhin für Lösungen im Sinne der Sicherheit der Fahrgäste bei stark überfüllten Kursen einsetzen!**

GR Mag. Doris Kretschmer

## Das KOMMZ in Siegenfeld...in neuem Glanz

Wie schon berichtet, wird das KOMMZ in Siegenfeld seit dem letzten Jahr revitalisiert, da es in die Jahre gekommen ist. Nach einer Planungsphase durch das Organisationsteam, die Konzepterstellung durch Lauri Schöffmann und einer Abstimmung



mit dem Bauausschuss der Gemeinde, war der nächste Schritt eine Räumungsaktion, bei der viele freiwillige Hände mitgeholfen haben. Danach wurden die Wände neu gemalt und ein schöner Boden verlegt. Gerade wurde eine neue Küchenzeile bestellt und die restliche Einrichtung ist bereits ausgesucht. Gegen Ende des Sommers soll das Projekt beendet sein.

Das KOMMZ soll ein Raum für uns alle sein – wo wir uns treffen und kennenlernen können. Ob Kreatives, Musikalisches, Informatives, Spielerisches für Klein&Groß, ...alles ist möglich.

Voraussichtlich findet ein Eröffnungsfest Anfang September statt. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Die erste große Veranstaltung im KOMMZ wird dann der Wappenlauf – organisiert vom Dorfverein Heiligenkreuz und Siegenfeld – sein.

Ideen für Veranstaltungen im KOMMZ sind willkommen!

Bitte wendet euch an das Organisationsteam:

Brigitte Schöffmann (0680-44 51 498), Lauri Schöffmann (0680-23 35 722), Margot Schlegl (0676-42 11 744), Ursi Novak (0664-83 39 643)



Die Energie Zukunft Niederösterreich, als gemeinsames Unternehmen der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich und der EVN, berät Sie objektiv und erarbeitet gemeinsam mit Ihnen ein Konzept, das auch wirklich zu Ihren Bedürfnissen passt.

**Energie Zukunft Niederösterreich GmbH**

2532 Heiligenkreuz, Hauptstraße 13

Mail: office@ezn.at

Tel: 0686 4310088

## Die Pandemie mit ihren Lockdowns als Chance genutzt

Erfreuliche Nachrichten zum Ende zahlreicher Lockdowns: in unserer Gemeinde gibt es seit Juni ein neues Unternehmen. „**DAS EINSER**“, **Frühstückspension und Jausenstation in der Gruberstraße 1.**



Der Besitzer, unser Gf Gemeinderat Christian Schalk, hat die Zeit der Pandemie genutzt um ein neues Unternehmen in Heiligenkreuz entstehen zu lassen. Seit dem vergangenen Sommer wurden an seinem Haus Umbau- und Adaptierungsarbeiten vorgenommen und zu einem Ort gelebter Gastlichkeit gestaltet. So wurde dem fast 150 Jahre alten

Gebäude (erbaut 1872-1873, später als Röger-Haus bekannt) neues Leben eingehaucht.



Entstanden ist eine Jausenstation welche kalte und warme alkoholfreie Getränke, Bier und einfache Speisen anbietet, sowie eine Frühstückspension mit insgesamt 10 Betten in 3 Doppelzimmern, der Wienerwaldsuite und einer Ferienwohnung im separaten „Salettl“.

**Öffnungszeiten der Jausenstation:** Donnerstag bis Montag, jeweils von 15:00-21:00 Uhr

Mehr Infos unter: [www.daseinser.at](http://www.daseinser.at)

## Schwimmbadbefüllung bitte der Gemeinde melden

Die Befüllung des Schwimmbades muss im Sinne einer gesicherten Trinkwasser- und vor allem auch Löschwasserversorgung in Abstimmung mit der Gemeinde erfolgen.

In den letzten Wochen wurden in unserer Gemeinde von etlichen Poolbesitzern Befüllungen unangemeldet durchgeführt, was zu einer Wasserknappheit geführt hat. Vor allem in den heißen Tagen im April konnten dadurch einige Ortsteile kurzzeitig nicht mit Trinkwasser versorgt werden!

Wir ersuchen daher in Zukunft folgende Vorgehensweise einzuhalten:

- Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt (Tel. 02258/8720 oder [gemeinde@heiligenkreuz.gv.at](mailto:gemeinde@heiligenkreuz.gv.at)) mindestens 3 Tage vor dem Fülltermin
- Bekanntgabe einer Ansprechperson mit Telefonnummer

- Bekanntgabe des Standortes des Schwimmbeckens und der benötigten Wassermenge
- Bekanntgabe des beabsichtigten Zeitpunktes der Befüllung (MONTAG – FREITAG)
- **Eine Befüllung ist ausschließlich über einen Gartenschlauch vorzusehen und keinesfalls über einen Hydranten**
- Die Befüllung ist erst nach Freigabe durch die Gemeinde durchzuführen

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und diese Vorgehensweise einzuhalten, damit wir die Trink- und Löschwasserversorgung in unserer Gemeinde aufrechterhalten können!

### Richtige Entsorgung von Poolwasser

Poolwasser sollte nicht in den Schmutzwasserkanal eingeleitet werden!!!



## Versickerung auf Eigengrund

Nach der Badesaison ist der gängige Weg, das Poolwasser abzusenken, die Versickerung auf Eigengrund. Dabei wird das Wasser über eine Tauchpumpe – am Besten auf einer Wiese, einem Strauchbeet etc. – langsam verteilt, damit das Wasser im Boden versickern kann und es nicht zum oberflächlichen Abfluss kommt.

Dies ist aber nur dann erlaubt, wenn der Restchlorgehalt des Poolwassers nicht mehr als 0,05mg / Liter beträgt. Am einfachsten senkt man den Chlorgehalt, indem man einige Zeit (mindestens 10 Tage) vor dem Ablassen keine Chlormittel mehr verwendet. Ein handelsüblicher Schnelltester hilft Ihnen den Chlorgehalt rasch zu bestimmen.

Ist die Grundfläche zu klein, sollte man das Auspumpen auf mehrere Tage verteilen. Bei abschüssigen Grundstücken ist Vorsicht geboten. Das Versickern auf Nachbars Grund wäre zwar praktisch, ist aber natürlich verboten. Wohnen Sie in einem Wasserschutz- oder Wasserschongebiet ist die Versickerung auf Eigengrund grundsätzlich verboten. Auch das sollte selbstverständlich sein.

## Abpumpen in den Kanal oder in die eigene Kleinkläranlage

Besteht für Sie nicht die Möglichkeit das Poolwasser auf Eigengrund versickern zu lassen, können

Sie bei der Gemeinde ansuchen, ob sie das Wasser in den Kanal ablassen dürfen. Leiten Sie das Poolwasser ohne Bewilligung ein, machen Sie sich strafbar und verursachen Probleme in der Kläranlage.

**Auf keinen Fall darf das Wasser aus dem Pool direkt ins Grundwasser (ohne Bodenpassage) oder ins nächste Fließgewässer abgeleitet werden. Das Einleiten in den nächstbesten Sickerschacht ist also ebenso strikt verboten wie das Auspumpen in einen Bach. Wer dies tut, riskiert Schadensansprüche und empfindliche Strafen.**

**so schmeckt  
NIEDERÖSTERREICH**

[soschmecktnoe.at](http://soschmecktnoe.at)

# regional schenken

**Es ist so einfach, Freude zu machen:  
Regionale Geschenkidee aussuchen,  
bestellen & schicken lassen!**

**Genussvielfalt  
in Geschenkkörben  
& Spezialitätenboxen**

zu finden auf  
[www.soschmecktnoe.at](http://www.soschmecktnoe.at)

AGENTURSCHEIBEIS.AT

Adobe Stock (svetlanas, omlouka), iStock (RafaskaStockPictures)



# Neues von der Musikkapelle Heiligenkreuz

Wir haben den Probenbetrieb wieder aufgenommen! Wir alle mussten lernen während der Pandemie geduldig aber auch flexibel zu sein. Der Österreichische Blasmusikverband drängte die Regierung eine Wiederaufnahme des Probens zu ermöglichen. Ende Mai wurde uns das in eingeschränkter Form erlaubt – unsere Kapellmeisterin teilte uns in zwei Gruppen ein, die an zwei Tagen proben durften. Seit 10. Juni ist die Probe wieder uneingeschränkt möglich.

Nach dieser langen Probenpause konzentrieren wir uns jetzt mit großer Motivation und Freude darauf, wieder zusammenspielen, auf einander zu hören und den Ansatz zu trainieren.

Der erste Auftritt dieses Jahres war das Geburtstagsständchen für unser Ehrenmitglied Ferdinand Nagl.

Ständchen und Heinrich nahm selbst den Taktstock in die Hand, um uns zu dirigieren. Es war ein sehr herzliches Wiedersehen und eine gelungene Überraschung.



Am 3. Juni folgte die musikalische Gestaltung der Fronleichnamsprozession, mit einem kurzen Frühschoppen vor dem Kellerstüberl.

Wer nun unser Musikheim betritt oder daran vorbeigeht, kann das neu gestaltete Blumenbeet, das vom Dorfverein unter Mithilfe einiger Musikkamerad\*innen entstanden ist, bestaunen. Die Blumen und Pflanzen untermalen das schöne Glaskunstfenster und sollen alle Vorbeigehenden erfreuen.

Unser nächster Auftritt ist das Maibaumumschneiden am 30. Juli ab 18Uhr am Sportplatz. Bis dahin bringen wir uns in die gewohnte musikalische Form – bis bald und weiterhin viel Gesundheit!

*Ihre Musikkapelle Heiligenkreuz*



Anschließend durften wir unserem Ehrenkapellmeister Heinrich Schieder zum 95. Geburtstag gratulieren. In seinem Garten überbrachten wir ein



# Wichtig zu wissen: Rasenroboter töten Igel!

**Dieser Artikel richtet sich an alle Gartenbesitzer, die zum Rasenmähen einen der immer beliebter werdenden Rasenroboter verwenden. Leider sind diese Rasenmäher für viele Wildtiere, insbesondere Igel, auch für unsere Haustiere eine tödliche Gefahr! Und das ist nicht alles: der Artenschutz leidet ebenfalls.**



*Für Igel & Co: Rasenroboter nur tagsüber einsetzen!*

Ein schöner gepflegter, immer gemähter Rasen und das ohne Arbeit. Wer will das nicht? Mähroboter werden von Hobbygärtnern immer öfter angeschafft und im Garten eingesetzt – nichtwissend, dass gerade diese Geräte eine tödliche Bedrohung für sehr viele Wildtierarten darstellt. Vor allem Igel, die bei drohender Gefahr nicht flüchten, sondern sich zusammenrollen, geraten immer öfter unter die scharfen Messer der Rasenroboter und werden auf grausamste Weise schwer verletzt, verstümmelt (abgeschnittene Füßchen, Nasen!!), viele überleben dies nicht.

## **Unfälle mit schwer verletzten und getöteten Tieren**

VIER PFOTEN Expertin Brigitte Kopetzky berichtet, dass immer mehr durch Rasenroboter verletzte Wildtiere - nicht nur Igel, sondern auch streng geschützte Amphibien, Eidechsen, Reptilien und sogar Greifvögel - in der Eulen- und Greifvogelstation Haringsee versorgt und leider zumeist von ihrem Leid erlöst werden müssen. „Die Hersteller arbeiten zwar stetig an einer Verbesserung der Sensoren an den Robotern, trotzdem kommt es regelmäßig zu Schnittverletzungen von Tieren, die oft tödlich sind“, weiß Kopetzky. Auch für unsere Haustiere können die Rasenroboter gefährlich werden. VIER PFOTEN rät daher Hund, Katze und Co.

keinesfalls in den Garten zu lassen, wenn der Roboter unterwegs ist.

## **Nachteile für Tier- und Artenschutz**

Durch Mähroboter wird der Rasen in den Gärten dauerhaft kurz geschnitten. Damit finden unter anderem Insekten, wie Bienen und Hummeln, in kurzgeschorenem Gras keine Lebensgrundlage und werden darüber hinaus auch vom Mähroboter mitgehäckselt. Dadurch wird natürlich die Artenvielfalt nachhaltig verringert. „Das Beste aus Tier- und Naturschutzsicht ist es übrigens, einen naturnahen Garten zu haben, in dem Vögel und kleine Wildtiere Nahrung und Schutz finden“, so die Expertin Brigitte Kopetzky.



*Igel werden grausam zugerichtet, verenden qualvoll*

## **Beim Rasenmähen unbedingt beachten:**

- Wenn Sie einen Mähroboter weiter verwenden möchten, beschränken Sie den Betrieb des Gerätes unbedingt auf den Tag, um nachtaktive Tiere, wie z.B. Igel, zu schützen.
- Kontrollieren Sie vor Inbetriebnahme des Roboters, ob Igel oder andere Tiere im Garten unterwegs sind.
- Vor dem Mähen Gebüschränder und unter Hecken kontrollieren, ob sich dort Igel oder andere Nützlinge aufhalten.
- Wenn Sie über eine Neuanschaffung eines Rasenmähers nachdenken: „Natur im Garten“ rät zu einem Elektrorasenmäher. Diese sind leiser, leicht zu handhaben und arbeiten abgasfrei.

*GR Mag. Doris Kretschmer*





## Blaulichtreport der Feuerwehr Siegenfeld



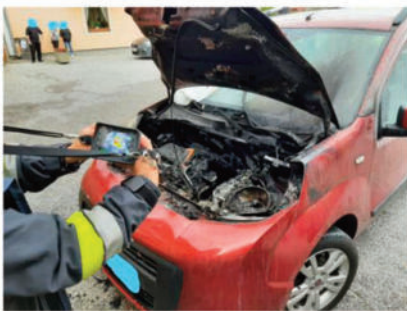
**Unfall mit einem Elektrofahrzeug – welche Gefahren bestehen für die Einsatzmannschaft der Feuerwehr? Fahrzeuge mit Elektro Antrieb werden immer beliebter. Welche Gefahren gibt es für die Mitglieder der Feuerwehr, wenn es zu einem Unfall kommt? Diese und weitere Fragen wurden bei einer Schulung im FF Haus Siegenfeld von einem Experten des ÖAMTC beantwortet.**



Die Kernaussage der Schulung: Fängt eine Lithium-Batterie einmal Feuer, dann brennt sie. Die einzige Möglichkeit, welche die Feuerwehren in diesem Fall haben, ist diese mit Wasser zu kühlen und so zu versuchen einen Vollbrand zu verhindern. Man muss dabei aber beachten, dass ein Brand auch verzögert auftreten kann. "Falls sich ein Brand entwickelt, welcher innerhalb von 24 Stunden noch möglich ist, sollte das Fahrzeug auf einem Platz gesichert abgestellt sein, bei welchem sich in einem Sicherheitsabstand rund um das Fahrzeug nichts Brennbares befindet", erklärt der ÖAMTC Experte. Gefährlich ist natürlich auch der Strom, der in einem Elektro-Auto steckt. "Es gibt auch Sicherheitsstecker, welche das Auto deaktivieren. Das Problem ist nur, dass sich diese bei den mittlerweile vielen verschiedenen Herstellern nicht am selben Platz befinden."

Die Schulung war für die Einsatzmannschaft der FF Siegenfeld sehr informativ und lehrreich. Ein großes „Danke schön“ an den Mitarbeiter des ÖAMTC für die fundierte und praxisnahe Ausbildung.

### **Mehrere Einsätze beschäftigte die Mitglieder der FF Siegenfeld**



**Fahrzeugbrand am Parkplatz Gasthof Skilitz**



**umgestürzter Baum beschädigt Stromleitung**



**Motorradbergung B210**



**Nachlöscharbeiten infolge Lagerfeuer in Waldnähe**



**VU mit einer verletzten Person**

### **Überstellung in den Aktivdienst und Start der Grundausbildung**



Im Juni startete die Grundausbildung für die von der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst überstellten Mitgliedern **Clara-Marie Bichler, Katharina Winter** und **Sebastian Brandstetter**. Die Teilnehmer freuen sich auf die wöchentlichen Treffen, bei welchen die feuerwehrtechnische Basisausbildung von aktiven Mitgliedern der FF Siegenfeld vorgetragen wird. Im November findet die Grundausbildung, bei einer vom Bezirksfeuerwehrkommando organisierten Prüfung, ihren Abschluss.

**Ehrenamtlich für Siegenfeld!**





## Einsätze



Fahrzeugbergung Füllenberg



Auslösung der Brandmeldeanlage Hochschule Heiligenkreuz durch ein defektes Entfeuchtungsgerät



Motorradbergung B210



Fahrzeugbrand auf der A21



Verkehrsunfall B210

## Einsätze nach Starkregen

Am Abend des 05. Junis mussten mehrere Einsätze aufgrund der starken Regenfälle abgearbeitet werden. Besonders betroffen war das Stift Heiligenkreuz, hier kam es aufgrund einer defekten Dachrinne zu einem Wassereintritt in das Zimmer eines Priesters. Die Ursache war rasch gefunden und das Wasser konnte abgeleitet werden. Auch der Keller der Stiftsküche wurde überflutet, dieser wurde von uns ausgepumpt.



## Übung: Rettung von Personen aus Schächten, Gruben oder Silos

Am 17. Juni hatten wir die Möglichkeit die Rettung von Personen aus Schächten, Gruben und Silos zu üben. Unser Ausbildungsleiter EOBI Joachim Buger, der auch Academy Trainer bei der Fa. DRÄGER ist, organisierte eine mobile Übungsanlage, welche seitens der Fa. DRÄGER zur Ausbildung von Industriemitarbeitern verwendet wird.

Dadurch konnten einige Lösungen für die Rettung aus engen Räumen bzw. Schächten, auch unter schwerem Atemschutz, erarbeitet werden.



Mehr Infos u. Fotos unter: [www.ff-heiligenkreuz.at](http://www.ff-heiligenkreuz.at)

## Sonstiges



LM Wolfgang Marx und FM Mario Klumaier absolvierten den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang



Einsatzübung: Menschenrettung nach Verkehrsunfall





# Biosphere Volunteer – Naturdenkmalwiese Heiligenkreuz

Am 13. August 2021 ist es wieder soweit! Gemeinsam mit BiologInnen des Biosphärenpark Wienerwald Managements geht es zur Landschaftspflege auf die Naturdenkmalwiese Heiligenkreuz.



© BPWW / I. Drozdowski

## Wann?

13. August 2021 von 9 bis 16 Uhr inkl. Mittagspause (so lange Sie möchten!)

## Wen suchen wir?

Junge Erwachsene ab ca. 13 Jahren und Erwachsene, die Spaß an der Arbeit in der Natur haben und nicht davor zurückschrecken auch nass zu werden.

## Was solltest du mitbringen?

Du brauchst Arbeitshandschuhe, Gummistiefel und Kleidung zum Wechseln. Wenn du hast, bringe bitte auch deinen Rechen mit. Für eine regionale Jause und Getränke sorgen wir!

## Was wird gemacht?

Mit Gummistiefel und Rechen geht es auf die Feuchtwiese. Gemeinsam rechen wir das bereits gemähte Schnittgut zusammen und laden es auf einen Anhänger. Am Ende des Tages werden wir staunen was wir alles geschafft haben!

## Wo geht es hin?

Die Naturdenkmalwiese in Heiligenkreuz wurde in den 1990er Jahren zum Naturdenkmal erklärt, aber bis 2013 nicht mehr bewirtschaftet/gepflegt und ist daher stark verschliffen. Seit dem Jahr 2013 wird die Wiese wieder vom Biosphärenpark Wienerwald in Kooperation mit der NÖ Naturschutzabteilung mit Freiwilligen und mit Unterstützung durch die Österreichischen Bundesforste, finanziert vom Land Niederösterreich gepflegt.

## Treffpunkt:

2532 Heiligenkreuz, Ende Siegenfelderweg (Seitengasse der B11 an der östlichen Ortseinfahrt nach Heiligenkreuz; Die Zufahrt ist nur für Anrainer gestattet.

Alle TeilnehmerInnen am Pflegetermin gelten in diesem Fall als AnrainerIn und dürfen zufahren, bitte nach Möglichkeit aber Fahrgemeinschaften bilden, da die Parkmöglichkeiten knapp sind.)

Für alle, die kein Auto besitzen, besteht die Möglichkeit einer Fahrgemeinschaft vom und zum Bahnhof Wien/Liesing. Bitte hierfür zwecks Planung um Rückmeldung bis 10.8. unter [js@bpww.at](mailto:js@bpww.at)

## Warum machen wir das?

Erste positive Auswirkungen der Maßnahmen in den vergangenen Jahren sind schon zu sehen: Kuckuckslichtnelke und Sumpfdotterblume nehmen bereits wieder im Bestand zu. Die Wiese muss aber unbedingt 1x jährlich gemäht und das Schnittgut entfernt werden, um eine weitere Verbesserung zu erreichen.

## Wie erreichst du uns?

Wir ersuchen um Anmeldung unter [js@bpww.at](mailto:js@bpww.at) bzw. 02233/54 187.

Am Veranstaltungstag ist Johanna Scheibelhofer unter 0676/81 22 04 03 für dich da.

Das Projekt Biosphere Volunteer wird gefördert vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raumes sowie den Ländern Niederösterreich und Wien.





# SchülerInnen des Bezirks Baden zeigen vollen Einsatz für die Natur

Auch 2020 waren die SchülerInnen zahlreicher Schulen der Biosphärenpark Gemeinden Berndorf, Pottenstein, Alland und Heiligenkreuz mit Feuereifer bei den Landschaftspflegeeinsätzen des UNESCO Biosphärenpark Wienerwald dabei.

Gemeinsam mit Naturpädagoginnen des Biosphärenpark Wienerwald schnitten die Mädchen und Buben dabei Büsche zurück, schlichteten Verstecke für Smaragdeidechsen & Co und sorgten dafür, dass der wertvolle Lebensraum für viele Arten erhalten bleibt und nicht zuwächst. Dabei lernten die Kinder viel Wissenswertes über die vielfältige Natur in ihrer Gemeinde und zur Pflanzen- und Tierwelt von Trockenrasen.

Fünf Schulklassen der Volksschule sowie sechs Klassen der Mittelschule in Alland führte es auf Trockenrasen am Naglberg, am Kaiserstein und am Steinbruch Buchberg. Ebenso engagiert waren die Schulklassen der Volksschule Pottenstein bei den Pflegeeinsätzen in ihrer Gemeinde dabei.

Die 112 SchülerInnen der vierten Schulstufe des Gymnasiums Berndorf sowie alle Klassen der Volksschule Heiligenkreuz führte es zum ersten

Mal auf wertvolle Fläche am Schulberg in St. Veit und auf die Naturdenkmalwiese in Heiligenkreuz.

Als Dank für die gute Arbeit und Anerkennung für ihren Beitrag zum Naturschutz, erhielten die Klassen eine Urkunde sowie jede/r SchülerIn einen Button mit einer Tierart, die von den Pflegemaßnahmen profitiert. „Es ist schön zu sehen wie interessiert die Schülerinnen und Schüler an der heimischen Natur sind und mit welcher Eifer Sie sich für die Erhaltung unserer Artenvielfalt einsetzen. Gemeinsam können wir den Wienerwald so wie wir ihn kennen und lieben erhalten“, bedankt sich Biosphärenpark Direktor DI Andreas Weiß für das Engagement der SchülerInnen. Aufgrund der geltenden Hygienemaßnahmen zur Bekämpfung der Covid-19 Pandemie wurden die Urkunden im Beisein der Bürgermeister Ludwig Köck, Daniel Pongratz und Franz Rumpler stellvertretend für alle Klassen an die Schulleitungen übergeben.



© BPWW / Scheibelhofer

v.l.n.r.: Biosphärenpark-Direktor Andreas Weiß, Direktorin Andrea Märzweiler und Amtsleiter Christof Schöny



# Dorfgemeinschaft Heiligenkreuz - Siegenfeld

Liebes Mitglied!

Dank der fortgeschrittenen Coronaimpfungen können auch wir wieder unser Dorfvereinsleben aktiv gestalten. Wie bereits angekündigt, konnten wir die abgesagten Veranstaltungen wie folgt noch für 2021 planen.

## **10. 7. 2021 - Radwegpflege**

organisiert von Christoph Hödlmoser.  
Treffpunkt ist um 9.00 Uhr bei der rot gestrichenen Brücke am Radweg Ende Heiligenkreuz Richtung Sattelbach.

## **28. 8. 2021 - Wanderung zur Meierei Füllenberg**

organisiert von Vroni Hödlmoser / Georg Zawieschitzky.  
Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da aus Platzgründen in der Meierei nur die ersten 30 Personen die sich angemeldet haben, an dieser Wanderung teilnehmen können.

## **25. 9. 2021 - 29. Wappenlauf**

organisiert von Maria Schmid Schmidfelden.  
Gerne können sich freiwillige Helfer unter der Mail [mms@istor.at](mailto:mms@istor.at) melden.

## **?? .10.2021 - Führung durch Siegenfeld**

mit Peter Senekovic, der auch über die Geschichte von Siegenfeld viel zu berichten weiß!

## **?? .10.2021 - Führung Kläranlage**

mit Peter Wollein. Bereits 2019 fand diese Besichtigung statt und war beeindruckend und sehr gut besucht.

## **5.11.2021 - Topothekabend**

mit Ferry Paur im Klostergasthof Heiligenkreuz. Beginn 19.00 Uhr. Freiwillige Spenden werden erbeten für die entstandenen Kosten für Herrn Ferry Paur und den Dorfverein.

## **27.11.2021 - Verkauf von den bestellten Adventkränzen**

organisiert von Maria Schmid Schmidfelden. Die Schmückung der Kränze und der Verkauf der vorbestellten Kränze findet im Siegenfelder KOMMZ statt.

Aus terminlichen Gründen konnten für die Oktoberveranstaltungen noch kein genaues Datum gefunden werden. Für alle Veranstaltungen bekommst Du rechtzeitig einen genauen Zeitablaufplan zugesandt.

Ich wünsche Dir und Deiner Familie einen schönen, erholsamen Urlaub und freue mich auf ein Wiedersehen bei diversen Veranstaltungen!

*Liebe Grüße  
Georg*

## **Sprachintensivierung an der Volksschule Heiligenkreuz!**

Durch zusätzliche Englischstunden sollen ab Herbst 2021 unsere Kinder noch besser auf ihre zukünftigen Bildungs- und Berufswege vorbereitet werden. Die Gemeinde unterstützt diese Initiative durch Finanzierung weiterer „Nativspeaker“-Stunden.

Durch Vortrag in der Muttersprache soll das charakteristische Klangbild der englischen Sprache das Hörverständnis schulen und verbessern. Mit ihrem sprichwörtlichen Schwung und ihrer Energie animiert Mrs. Caroline Radolf durch Lieder,

Reime und Aktivitäten unsere Kleinen zum Sprechen und Mitmachen. Auf diese Art unterstützt, können die Lehrerinnen und Lehrer künftig ihr Unterrichtsangebot zweisprachig gestalten und anbieten.

*Direktorin Andrea Märzweiler*



# Mehr Bäume für Heiligenkreuz – mit EVN Bonuspunkten

Gemeinsam mit der Gemeinde Heiligenkreuz startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“. Dabei kann ab Juni 2021 jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

„Wir möchten mit dieser Aktion einen positiven Beitrag für die Umwelt leisten. Gleichzeitig geht es uns natürlich auch um die Bewusstseinsbildung. Die Gemeinde Heiligenkreuz ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes“, so gfGR Mag. Andrea Lautermüller und Umweltgemeinderat Peter Pfeiler über die Idee.

Gespendet werden kann bis 30. September 2021.

## Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert's:

Alle EVN Kunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa

mit der Anmeldung zum Newsletter, der Nutzung der Online Services PLUS oder durch die Weiterempfehlung der EVN. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Dinge eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website [evn.at/baumaktion](https://evn.at/baumaktion) aufrufen
2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: [info@evn.at](mailto:info@evn.at) oder in einem EVN Service Center: [evn.at/standorte](https://evn.at/standorte) gespendet werden.

**Wir laden Sie ein:** machen Sie ab Juni 2021 bei diesem nachhaltigen Projekt mit.

Wir haben vor, die gespendeten Bäume im Bereich des gesamten Gemeindegebietes zu pflanzen.

*gfGR Mag. Andrea Lautermüller  
Umweltgemeinderat Peter Pfeiler*



v.l.n.r.: vom EVN Vertrieb DI Christian Sibitz MBA, BGM Franz Winter und gfGR Mag. Andrea Lautermüller



## WALDSCHUTZ POSTKASTEN

[info@wir-fuer-den-wald.at](mailto:info@wir-fuer-den-wald.at)

Liebe Freundinnen und Freunde des Waldes!

In den letzten Monaten sorgten massive Schlägerungen bei vielen von uns für Irritation. Ökologische und landschaftsästhetische Werte wurden zerstört. Ein Grund für die überschießenden Schlägerungen, vor allem entlang von Wegen und Straßen, sind Haftungsängste der Waldbesitzer. Es gibt seit Jahren Anstrengungen verschiedener Organisationen, eine Änderung der rechtlichen Grundlagen zu erwirken, weil diese ursächlich für die Zerstörung vieler Waldflächen sind. Wälder werden derzeit im AGBG wie Bauwerke behandelt und fallen somit in die Haftungsregelung für Gebäude. Es sind aber Naturgebilde und daher hinsichtlich der Einschätzung von Risiken nicht mit einem Bauwerk gleichzusetzen. Dies gilt es zu ändern!

Weiters ist die gesamtgesellschaftliche Verantwortung zur Erhaltung der Bäume ungleich größer als die Sorgfaltspflicht zum Schutz des Einzelnen.

Der Wald ist Temperatursenker, Schattenspender, Feinstaubfilter, Lärmschlucker und wichtiger Erholungs- und Lebensraum, er schützt Siedlungen und Straßen vor Naturgefahren wie Hangrutschung und Hochwasser und sichert die hohe Qualität unseres Trinkwassers.

Wir haben uns als Sprachrohr des Wienerwaldes, der Aktion *wir-fuer-den-wald* angeschlossen und betreuen den neu eingerichteten *virtuellen Waldschutzpostkasten* für den Bezirk Baden. Nicht nachvollziehbare Vorgänge in unseren Wäldern und offene Fragen können per Mail an [info@wir-fuer-den-wald.at](mailto:info@wir-fuer-den-wald.at) gesandt werden. Wir gehen diesen nach, holen Erklärungen über die Hintergründe ein und melden etwaige Missstände. Nähere Infos auf [www.wir-fuer-den-wald.at](http://www.wir-fuer-den-wald.at).

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter [www.baumkonvention.at](http://www.baumkonvention.at).

Margot Schlegl  
Alexandra Schwalm  
Matthäus Schwalm





# spusu NÖ-GEMEINDECHALLENGE

1. JULI – 30. SEPTEMBER



©Niederösterreich-Werbung - Robert Herbst

Lade dir die **spusu Sport-App** auf dein Smartphone und mach deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)



Android



iOS







**VinziRast  
am Land**

Boden unter den Füßen

## Die VinziRast wächst!

### VinziRast am Land - Boden unter den Füßen - Das 8. Projekt der VinziRast

Nach Corona bedingten Verzögerungen geht es endlich zügig voran, die VinziRast bricht zu neuen Gefilden auf und hat Anfang Mai mit dem Umbau des ehemaligen „Hotel und Restaurant Hanner“ begonnen: *VinziRast am Land* liegt im Wienerwald, zwischen Heiligenkreuz und Mayerling. Die Eröffnung der neuen Einrichtung soll im Frühling 2022 stattfinden.



### Das wird „VinziRast am Land“

VinziRast am Land ist ein Ort, an dem ehemals obdachlose Menschen zukünftig ein Zuhause in Gemeinschaft und sinnvolle Arbeit finden sollen. Mit den eigenen Händen Boden zu bearbeiten, Samen zu säen, Pflanzen zu setzen, die Ernte einzuholen und zu erleben, wie etwas wächst und gedeiht, stärkt das Selbstwertgefühl. Längst vergessene Fähigkeiten werden wiederentdeckt. Die Gemeinschaft bietet Halt. Dieser Prozess wird von haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen begleitet. Allen voran Dennis Reitingner, dem Projektleiter der Landwirtschaft der VinziRast am Land.

Etwa 30 Menschen sollen einen dauerhaften Wohn- und Arbeitsplatz erhalten. Darüber hinaus sind zahlreiche Angebote geplant. Ein ehemaliges Hotel bietet die ideale Infrastruktur für dieses Vorhaben: großzügige Anbauflächen, Wiesen und Wald, Gemeinschaftsräume, kleine Wohneinheiten, Werk- bzw. Seminarräume und Gästezimmer. Das Projekt soll sich langfristig durch den Verkauf von Eiern, Gemüse und selbst produzierten Produkten, die im Hofladen angeboten werden, sowie mit Raum- und Zimmervermietung selbst tragen. Eine einfache und gemütliche Jausenstation steht auch auf dem Plan.

### VinziRast am Land wächst und gedeiht...

Auch wenn der Umbau des Hauptgebäudes erst in den letzten Wochen startete, konnten wir mit der Unterstützung unterschiedlicher Freiwilligengruppen bereits einen Wildzaun bauen, eine Kompostieranlage anlegen und unser erstes Gemüse ernten. Auch ist es uns gelungen, die Stahlkonstruktion eines alten Gewächshauses, welches uns von Paul Pförtner, Inhaber der Firma Franz Herrman Glashausbau geschenkt wurde, wieder aufzubauen. Nach einem Sponsor für die 872,5 m<sup>2</sup> große Glasfläche sind wir noch auf der Suche. Um genügend Gießwasser für die Bewässerung unserer 3.500 m<sup>2</sup> großen Landwirtschaft zu generieren realisieren wir mit großzügiger Unterstützung der Firma Pipelife ein durchdachtes, umweltfreundliches Regenwassermanagement für die gesamte Anlage.

Ein alter Holzstadel - zukünftiges Zuhause für 200 glückliche Hühner - wurde im Kamptal abgebaut und konnte den Weg nach Mayerling antreten. „Nicht ohne Pannen“, wie die Geschäftsführerin der *VinziRast am Land* Claudia Edelmayer-Murri berichtet, „denn die schwere Lieferung blieb auf dem Weg dorthin an einem verregneten Tag buchstäblich im Schlamm stecken.“ Umso größer unsere Freude, dass trotz aller Hindernisse unser zukünftiger Hühnerstall nahezu fertig gestellt ist.





Engagierte Schüler- und LehrerInnen der HTL Mödling setzen das neue Hühnerzuhaus in zahlreichen Praktikumsstunden für *VinziRast am Land* wieder zusammen. Hier ist perfektes Recycling gelungen..

Für die Südseite des Hühnerstall Daches wurden uns 70 Fotovoltaik-Module der Marke KIOTO SOLAR von der Firma Sonnenkraft aus Kärnten gesponsert. Unser Brutkasten – ein Geschenk des Lions Clubs Baden Helenental – wird dieser Tage mit den ersten Bruteiern gefüllt.

*VinziRast am Land* - Projektleiterin Claudia Edelmayer-Murri: „Sobald unsere Baustelle für Besucher sicher ist und die Corona Maßnahmen es erlauben, möchten wir alle am Projekt Interessierten sehr herzlich zu einem Tag der offenen Türen einladen um sich vom Engagement und Enthusiasmus der dort Beschäftigten und von den vielfältigen Möglichkeiten vor Ort selbst ein Bild zu machen!“.

### Was macht die *VinziRast am Land* unterstützenswert?

In der Obdachlosenarbeit braucht es individuelle Angebote. Wer am Rand der Gesellschaft steht,

lebt isoliert. Der Wiedereinstieg ins soziale Leben fällt schwer. *VinziRast am Land* fängt Betroffene auf und gibt ihnen eine neue Perspektive. Die Gemeinschaft trägt sie, während sie selbst etwas Wertvolles zur Gemeinschaft beitragen und Fähigkeiten und Kompetenzen weiterentwickeln. Das – finden wir – ist nachhaltig und sinnvoll.

Wir freuen uns, dass uns für unser Herzensprojekt *VinziRast am Land* ein so wunderbares Stück Land in einer bezaubernden Region zur Verfügung gestellt wurde. Ein großes Danke an alle Menschen hier in der Region, die uns bereits unterstützen und uns mit so großer Wertschätzung und Freundlichkeit begegnen.

### Kontakt & Information

Claudia Edelmayer-Murri  
Geschäftsführung / Projektleitung  
Tel 0699 10 800 558  
[www.vinzirast.at](http://www.vinzirast.at)



Das Lauf-Event für die ganze Familie im Herzen des Wienerwaldes

## 29. Heiligenkreuzer Wappenlauf & Nordic Walking

**25. September 2021**

Nähere Details siehe: [www.wappenlauf.at](http://www.wappenlauf.at)  
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Heiligenkreuz- Siegenfeld

Sponsored by:

**KRONEIS Ges.m.b.H**

**BAUMEISTER und ZIMMERMEISTER**  
Dipl.Ing Erich Winter

Interiör-Planung, Einrichtung und Ausführung von  
schlüsselartigen Bauten für den privaten Bedarf Energieeffizientbauweise, Kleinfertigbau,  
Thermische Sanierung von Gebäuden

2352 Heiligenkreuz, Hauptstrasse 59 Tel: 02258 / 8253  
[www.kroneis.info](http://www.kroneis.info) Mobil: 0676 / 92 49 269

## Veranstaltungskalender 2021

30.07.2021	ab 18 Uhr	VP-Sommerfest mit Maibaumumschneiden, Sportplatz Heiligenkreuz
05.09.2021	ab 10 Uhr	Feuerwehr Frühschoppen, FF-Haus Heiligenkreuz
24. + 25.09.2021		FF-Fest Siegenfeld
25.09.2021		Heiligenkreuzer Wappenlauf, Start beim FF-Haus Siegenfeld
25.09.2021		Motorradbergwertung Schwechatbach

## Ärztenotdienst

Sa, 03.07.2021 So, 04.07.2021	08 -14 Uhr	Dr. Angelika BARTMANN	02258/8200
Sa, 17.07.2021 So, 18.07.2021	08 -14 Uhr	Dr. Andrea MITTERMAYR	02237/7358
Sa, 24.07.2021 So, 25.07.2021	08 -14 Uhr	Dr. Nina EIPELDAUER	02257/213
Sa, 07.08.2021 So, 08.08.2021	08 -14 Uhr	Dr. Nina EIPELDAUER	02258/8200
Sa, 21.08.2021 So, 22.08.2021	08 -14 Uhr	Dr. Andrea MITTERMAYR	02237/7358



© raskrasil.com

### IMPRESSUM

**Verleger und Herausgeber:** Gemeinde Heiligenkreuz  
**Erstellung und Gestaltung:** Corinna Reumann  
 Erscheinungsort und Verlagspostamt 2532 Heiligenkreuz  
 Für den Inhalt verantwortlich: Franz Winter

### **GEMEINDE HEILIGENKREUZ**

Hauptstraße 7  
 2532 Heiligenkreuz

T: +43 (0) 2258 / 8720  
 F: +43 (0) 2258 / 8721  
 E: [gemeinde@heiligenkreuz.gv.at](mailto:gemeinde@heiligenkreuz.gv.at)

[www.heiligenkreuz.at](http://www.heiligenkreuz.at)